

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/56261/1157269/zvab-bietet-150-000-euro-fuer-sammlung-verbrannter-buecher> abgerufen werden.



## ZVAB bietet 150.000 Euro für Sammlung "verbrannter Bücher"

19.03.2008 - 10:00 Uhr, ZVAB Zentrales Verzeichnis Antiquarischer Bücher

Tutzing (ots) - "ZVAB.com sieht es als eine Verpflichtung an, eine Sammlung wie die von Herrn Salzmann zu bewahren", sagt Richard von Rheinbaben, Aufsichtsratsvorsitzender der mediantis AG - Muttergesellschaft des ZVAB. Die Rede ist von einer Büchersammlung, die schon seit Jahren einen neuen Besitzer sucht: Georg Salzmann sammelt seit Jahrzehnten Literatur, die im Dritten Reich auf dem Scheiterhaufen landete. Die Sammlung bildet ein einmaliges Gesamtwerk der im Nazideutschland verbotenen Autoren - in Erstausgaben. Neben Exilliteratur finden sich auch Werke der damals verbotenen, aber dennoch in Deutschland verbliebenen Schriftsteller unter den über 10.000 Bänden. Für dieses kulturhistorisch wichtige Abbild düsterer Vergangenheit sucht der Gräfelinger seit Jahren einen Käufer. Interessenten gibt es einige, darunter der Freistaat Bayern: Die Universität Augsburg und das Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände Nürnberg wollen die Sammlung aufnehmen. Die mediantis AG / ZVAB.com hat nun als erste Partei ein konkretes Kaufgebot vorgelegt: Bis zu 150.000 Euro ist das Unternehmen bereit zu zahlen.

Den dringenden Wünschen Salzmanns folgend, geht das Engagement des ZVAB jedoch weit über den bloßen Ankauf hinaus: Die mediantis AG / ZVAB.com stellt sicher, dass die Sammlung über Salzmanns Tod hinaus erhalten bleibt. Ein Verkauf einzelner Titel aus dem Kollektiv soll in jedem Fall langfristig verhindert werden. Die bislang unbibliographierte Zusammenstellung soll in einem ersten Schritt auf Kosten des ZVAB von Experten erfasst und fachlich bewertet werden.

Darüber hinaus bestehen Überlegungen, die Sammlung öffentlich und kostenlos zugänglich zu machen: Wanderausstellungen, die gemeinsam mit Partnern organisiert werden, sind hierbei ebenso denkbar wie die Idee, seltene Werke digital zu erfassen, um sie auch virtuell als "Salzmann-Sammlung" zugänglich zu machen; die Kollektion würde zu Salzmanns Ehren weiterhin seinen Namen tragen.

Eberhard Köstler, Vorsitzender des Verbandes Deutscher Antiquare, begrüßt die Initiative: "Das ZVAB hat als vermittelndes Unternehmen einen Kulturauftrag, der durch die Vielzahl der in ihm vertretenen Antiquare legitimiert ist. Die Antiquare sind ja traditionell nicht nur Händler, sondern auch Bewahrer von Kulturgut."

Ein Auftrag, den Richard von Rheinbaben stellvertretend für ZVAB.com gern annimmt: "ZVAB.com will den Gedanken, der hinter der Salzmann-Sammlung steht, unterstützen und fördern. Alte Bücher sind wichtige Zeitzeugen; die Sammlung - über ihren bibliophilen Wert hinaus - ist ein Beweis dafür, dass das antiquarische Buch ein wertvolles Medium ist, Geschichte greifbar zu machen."

Pressekontakt:

Richard von Rheinbaben /  
Saskia Müller

ZVAB - ZENTRALES VERZEICHNIS ANTIQUARISCHER BUECHER  
Hauptstraße 2, D-82327 Tutzing  
Tel.: +49-(0)8158 / 90788 - 21  
Mobil: +49-(0)178-342 15 67  
mailto:[saskia.mueller@zvab.com](mailto:saskia.mueller@zvab.com)  
<http://www.zvab.com>

Originaltext:

ZVAB Zentrales Verzeichnis Antiquarischer Bücher

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/56261/zvab-zentrales-verzeichnis-antiquarischer-buecher>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_56261.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_56261.rss2)